



TOP 9

Sachstandsbericht Interkommunale Zusammenarbeit (IKZ) Bauhof/TA Karlsbad-Waldbronn

Der Über-Fraktioneller Antrag einiger Gemeinderäte ist beigefügt.

Die Verwaltung hat in der vergangenen Zeit mit einigen Gemeinden, insbesondere mit der Nachbargemeinde Waldbronn intensive Gespräche über IKZ geführt. Dabei hat man sich auch über die Möglichkeiten einer Kooperation im Bauhof/TA-Bereich ausgetauscht. Ein Zusammenlegen der Bauhöfe wird auf Fachebene als schwierig angesehen. Eine schrittweise Kooperation beim Einkauf/Beschaffungen ggfls. bei Spezialmaschinen wird derzeit geprüft.

Die Verwaltung begrüßt deshalb diesen Antrag. Es ist aber nicht möglich, die gewünschten konzeptionellen Darstellungen in der gewünschten Zeit zu liefern. Schon die Gemeinde Karlsbad kann dies zeitlich und personell nicht leisten. Die Beteiligung weiteren Gemeinden und deren Gremien ist erfordert zusätzliche Zeitaufwand, den wir nicht steuern können. Die Verwaltung schlägt vor, dem Gemeinderat in Abständen über weitere Umsetzungsschritte zu berichten.

Weitere Ausführungen erfolgen mündlich in der Sitzung.

Finanzielle Auswirkungen:

Einsparungen durch gemeinsame Beschaffungen in 2010 möglich.

Vorschlag der Verwaltung:

Die Damen und Herren Mitglieder des Gemeinderates werden gebeten, die weiteren Umsetzungsschritte zur Kenntnis zu nehmen.

Vermerke der Verwaltung:

TOP vertagt →

TOP behandelt → Abstimmung: ja → nein → enthalten →

Sonstiges: _____(Tibi)